



Der Ikarus-Effekt

Vom Erfolgsbad zur Bruchlandung – Was uns Ikarus lehrt

Ein kurzer Blick zurück in das antike Griechenland

Wir erinnern uns an die tragische Figur des Ikarus. Er lebte den Traum vieler, denn er konnte dank selbstgebafter Flügel durch die Luft gleiten. Übermütig und voller Euphorie über seine Flugkünste packte ihn der Ehrgeiz. Immer höher, immer weiter. So flog Ikarus zu nahe an die Sonne. Seine Flügel schmolzen, was zum unmittelbaren Absturz führte.

Wenn Erfolg blind macht

Das Phänomen von Ikarus wird heute auch in Unternehmen beobachtet. Vor allem grosse Unternehmen, die über längere Zeit auf der Erfolgswelle schwammen, können rasanten Schiffbruch erleiden, wenn sie es verpassen, sich auf zukünftige Herausforderungen vorzubereiten. Wir sprechen dann vom Ikarus-Effekt. Solche erfolgsverwöhnten Unternehmen haben ein Gefühl der Unverletzlichkeit entwickelt. Sie ruhen sich auf ihren Errungenschaften aus. Ganz nach dem Motto "Never change a running system". Eine gefährliche Haltung in Anbetracht der sich wandelnden Anforderungen an Unternehmen.

Den Blick in die Zukunft richten

Wie können sich Unternehmen vor der Ikarus-Falle schützen? Regelmässige Selbstreflexion, eine gute Feedback- und Fehlerkultur sowie stetiges Lernen sind tragende Elemente, um sich erfolgreich mit neuen Ideen für die Zukunft fit zu halten.

Möchtet ihr eure Arbeitskultur und -weise auf die Anforderungen der Zukunft abstimmen – euch fehlt

aber noch der Fahrplan dazu? Wir unterstützen euch gerne bei der gemeinsamen Entwicklung der Vorgehensweise, Konzepte und Workshops.

Eure Martina & Dania von **NAIS** WORK
079 562 74 21 | kontakt@naiswork.ch

